

Musical „Wie im Himmel“ eröffnete fulminant die Landestheatersaison in Linz

Ein Stückerl Schweden fürs Herz

Was für ein Start in die Theatersaison! Bei der Premiere des Musicals „Wie im Himmel“ im Musiktheater Linz wurde gelacht, geweint und applaudiert, was das Zeug hielt – das Stück rund um einen Dirigen-

ten, der in sein schwedisches Heimatdorf zurückkehrt und dort Liebe, Freundschaft und Erlösung findet, traf das Publikum mitten ins Herz. Genau das richtige gegen Corona-Blues.

Dicke Wollsocken, Zimtschnecken und Strickpullover durften in einem schwedischen Musical natürlich nicht fehlen, doch „Wie im Himmel“ von Fredrik Kempe und Kay & Carin Pollak reduziert das Land nicht auf diese Klischees: Unter der netten Oberfläche brodelt es nämlich ordentlich, finden Gewalt, Sucht und Feindseligkeiten auch den Weg in das hinterste Dorf. Das sieht im Stück auch der Dirigent Daniel Daréus, der nach einem Herzinfarkt wieder nach Hause zurückkehrt und den Chor im Dorf übernimmt. Musik und Gemeinschaft sind schließlich der Schlüssel für ein besseres Zusammenleben...

Matthias Davids inszeniert diese Deutschsprachige Erstaufführung (Bühne und Video: Mathias Fischer-Dieskau; Kostüme: Susanne Hubrich) so abwechslungsreich, dass vor allem die eininhalb Stunden der ersten Hälfte wie im Flug vergehen. Gaststar Mathias Edenborn stellt einen



stimmgewaltigen Daniel Daréus auf die Bühne, und Celina dos Santos meistert ihre erste große Hauptrolle als Lena ohne Schnitzer. Doch die wahren Stars sind die bis ins Detail ausgeheckten „Dorf-Originale“: Gernot Romić als großmäuliger Checker Arne, Judith Jandl als tapferes Gewaltopfer Gabriella, Daniela Dett als reiche Pfarrersgattin Inger, Birgit Zamulo als Tinder-Oma Olga, Karsten Kenzel als von Zweifeln gebeutelter Stig oder Lukas Sandmann,

⊙ Viele kleine Rollen formen die lebenswerte Dorfgemeinschaft. Edenborn und dos Santos als Liebespaar. ⊙



der dem beeinträchtigten Tore so viel Seele verleiht.

Die Mischung aus lebenswerten Charakteren, Witz, Drama und Hoffnung macht aus „Wie im Himmel“ einen wunderbaren Musical-Abend, auch wenn das

schwedische Stück nicht gerade vor Ohrwürmern strotzt (Musikalische Leitung: Juheon Han). Und ja, ein bisschen Kitsch ist auch dabei. Aber können wir den nicht grade alle echt gut gebrauchen? Jasmin Gaderer